



FC Hennef 05 e.V.

Abteilung Handball

Postanschrift: Drei-Kaiser-Eiche 17, 53773 Hennef

Internet: www.fc-hennef.de



Schutzkonzept Covid-19 im Handball-Training

Ausgangssituation:

Die Landesregierung NRW hat im Rahmen der Beschlüsse von Bund und Länder vom 06.05.2020 den Vereinssport ab dem 07.05.2020 wieder erlaubt, sofern der Sport auf öffentlichen oder privaten Freiluftsportanlagen oder im öffentlichen Raum stattfindet, ferner Mindestabstände von 1,5 Metern und strikte Hygiene- und Infektionsschutzmaßnahmen gewährleistet sind. Ab dem 11.05.2020 ist die Öffnung von Sporthallen der Sportvereine unter strengen Abstands- und Hygieneauflagen wieder möglich. Ab dem 30.05.2020 soll die Ausübung von Sportarten mit unvermeidbarem Körperkontakt und in geschlossenen Räumen wieder gestattet sein. Ein Konzept zur Wiederaufnahme des Handballsportes im Amateurbereich hatte der DHB am 30.04.2020 veröffentlicht, ferner der DOSB am gleichen Tage das Konzept der 10 Leitplanken zur Wiederaufnahme des vereinsbasierten Sportbetriebes vorgestellt.

Auf Basis dieser vorgenannten gesetzlichen und verbandsinternen Vorgaben hat die Handballabteilung des FC Hennef 05 dieses Schutzkonzept erarbeitet. Das Konzept soll aufzeigen, wie im Rahmen der nach wie vor geltenden, übergeordneten Schutzmaßnahmen das Handballtraining wieder stattfinden kann, und zwar sowohl in der Halle, als auch im Außenbereich, beispielhaft Kunstrasen.

Dabei müssen die übergeordneten Grundsätze beachtet und umgesetzt werden:

- Sportler/innen sowie Trainer/innen oder Aufsichtspersonen mit Symptomen (Husten, Fieber (ab 38 Grad), Atemnot, sämtliche Erkältungssymptome) ist die Teilnahme am Training untersagt. Sie haben zuhause zu bleiben bzw. sich zu isolieren und sich unverzüglich beim Hausarzt zu melden sowie unverzüglich alle Mitglieder ihrer Trainingsgruppe zu informieren. Gleiches gilt, wenn Symptome bei anderen Personen im eigenen Haushalt vorliegen.
- Einhaltung der Hygieneregeln.
- Abstand halten (2 m Mindestabstand zwischen allen Personen -also mehr als behördlich vorgegeben-); kein Körperkontakt bis zur Aufhebung der Verordnung, dass nur kontaktloses Training durchgeführt werden darf! Umarmungen, Handshakes und Abklatschen sind untersagt!
- Maximale Gruppengröße von 5-7 Personen in der Halle bzw. 7-9 Personen im Außenbereich.
- Wenn möglich gleiche Gruppenzusammensetzung bei jedem Training und zwingend Protokollierung der Teilnehmenden zur Nachverfolgung möglicher Infektionsketten.

Zielsetzung:

- Durchführung handballspezifischer Trainingseinheiten unter strikter Einhaltung der übergeordneten Grundsätze.
- Durchführung von Athletiktrainingseinheiten unter strikter Einhaltung der übergeordneten Grundsätze.
- Das Sicherheitskonzept im Handball entspricht den Vorgaben der Stadt Hennef zur Sportausübung auf öffentlichen Sportanlagen (Sporthallen und Sportplätzen) sowie im öffentlichen Raum und ist mit dieser abgestimmt.
- Die Regeln sind für ALLE Spieler/innen klar umsetzbar, werden von ihnen verfolgt und können sowohl im Außenbereich sowie in der Halle angewendet werden.



FC Hennef 05 e.V.

Abteilung Handball

Postanschrift: Drei-Kaiser-Eiche 17, 53773 Hennef

Internet: www.fc-hennef.de



Verantwortung

Die Verantwortung für die Umsetzung dieses Konzeptes liegt bei den Verantwortlichen (Vorstand) der Handball-Abteilung des FC Hennef 05 in Zusammenarbeit mit den Trainern / Übungsleitern und Aufsichtspersonen. Zusätzlich hat die Handball-Abteilung des FC Hennef 05 einen Ansprechpartner als Corona-Beauftragten (Nico Kraheck) benannt.

1. Maßnahmen vor, während und nach dem Training

1.1 Vorbereitende Maßnahmen

- Eindeutige Dokumentation der Trainingsgruppen und Zeitfenster, strikte Aufteilung der Trainingsgruppen auf Spielhälften oder sonstigen klar abgegrenzte Bereiche auf dem Außen-Spielfeld oder in der Halle.
- Diese Regionen auf dem Außen-Spielfeld/Halle müssen gleichbleiben, nur dort darf trainiert werden:
Beispiel für 10 Spieler/innen:
- Auf einem Spielfeld in der Halle kann es zwei Trainingsgruppen geben, auf einem Außen-Spielfeld je nach verfügbarer Fläche (z.B. Fußballfeld) auch mehr Trainingsgruppen. Die Aufsichtspersonen / Trainer/innen (wenn möglich eine pro Trainingsgruppe) bilden diese separaten Gruppen. Die Gruppen sind namentlich zu definieren und bleiben in der Zusammensetzung immer gleich, möglichst auch in den folgenden Trainingseinheiten. Ferner sind sie zu jeder Trainingseinheit schriftlich zu dokumentieren.
- Die Gruppen sollten immer die gleiche Trainingsfläche (z.B. gleiche Hallenhälfte) nutzen um Automatismen (Weg, Platz für Ablegen der Sporttaschen, Trainingsbereiche in der Halle bleiben gleich) zu erzeugen.
- Trainieren gleichzeitig mehrere Gruppen, so ist die Reihenfolge der Gruppen beim Betreten und Verlassen der Halle oder Anlage vom Trainer eindeutig zu definieren!
- Trainieren vorher oder nachher andere Mannschaften oder Vereine, so ist die Übergabe der Halle unter Einhaltung der übergeordneten Grundsätze zu regeln. Zu diesem Zwecke sollte ein Eingang und ein Ausgang zur Sportstätte geschaffen und beschildert werden (Einbahnstraßenprinzip), soweit baulich möglich. Ist dies baulich nicht möglich, so hat die Mannschaft, welche sich bereits in der Halle befindet, 5 Minuten vor regulärem Ende das Training zu beenden. Die nachfolgende Mannschaft muss draußen im ausreichenden Abstand abseits des Eingangsbereiches warten und darf erst 5 Minuten nach regulärem Trainingsbeginn die Halle betreten.
- Die Nutzung einer Toilette in dringenden Fällen ist mit dem Anlagenbetreiber abzustimmen, die Nutzungsperson muss vor und nach der Nutzung die berührten Gegenstände und die Hände desinfizieren.
- Die Umkleiden, Duschen, Waschräume bleiben verschlossen, ebenso das Vereinsheim bei Außen-Training.
- Desinfektionsmittel muss vorhanden sein! Für die Hände- als auch für die Flächenreinigung muss der Verein entsprechend Mittel zur Verfügung stellen. Alternativ darf auch jeder Spieler/in sein eigenes Mittel zwecks Desinfektion von Händen und eigenen Sportgeräten (Bälle) mitbringen.



FC Hennef 05 e.V.

Abteilung Handball

Postanschrift: Drei-Kaiser-Eiche 17, 53773 Hennef

Internet: www.fc-hennef.de



1.2 Vor dem Training

- Die Spieler/innen müssen in Trainingskleidung in die Halle kommen.
- Jeder Spieler/in bringt zu jedem Training sein eigenes Handtuch und eigene Seife mit.
- Ein Mund-Nasen-Schutz ist zu tragen, und zwar bis zu Beginn des Trainings in der Halle oder auf dem Sportplatz.
- Der Trainer oder die Aufsichtsperson (alternativ ein Verantwortlicher der Anlage) öffnet alle notwendigen Zugänge.
Die Trainingsteilnehmer können somit ohne eine Berührung einer Türklinke in die Halle gelangen.
- In der Halle oder auf dem Sportplatz gibt es für jede Trainingsgruppe einen vordefinierten Bereich, um die Taschen abzustellen und andere Schuhe anzuziehen. Die Umkleiden/Duschen bleiben geschlossen. Jeder Trainingsteilnehmer muss eine eigene Trinkflasche dabei haben.
- Desinfektion der Hände vor jedem Training! Möglichst auch gründliches Waschen der Hände, wenn auf dem Sportplatz bzw. in der Halle die sanitären Anlagen vorhanden sind und genutzt werden dürfen!
- Der Aufbau notwendiger Geräte (z.B. Tore, Markierungshilfen) ist zugelassen. Diese Geräte sind regelmäßig zu desinfizieren. Zu einer möglichen Vereinfachung sollte geklärt werden, ob die Tore aufgebaut bleiben können. Vor und nach dem Aufbau sind die Hände zu desinfizieren.
- Die Zugangszeiten pro Trainingsgruppe sind genau zu definieren. Die Trainingsteilnehmer sollten nicht vorher erscheinen und warten unter Einhaltung der übergeordneten Grundsätze, bis die Aufsichtsperson den Zugang wie bereits erwähnt gewährt. Mindestabstände der Wartenden sind zwingend einzuhalten.

1.3 Während des Trainings

- Jeder Spieler/in bringt den eigenen Handball mit – soweit vorhanden – und nutzt auch nur diesen. Vor und nach dem Training ist dieser zu desinfizieren.
- Sollte nicht jeder Spieler/in über einen eigenen Ball verfügen, sind diese – wie bislang auch – vom Verein zu stellen. Jede Trainingsgruppe nutzt für jede Trainingseinheit ihre eigenen oder zugewiesenen Bälle, die nur von dieser Gruppe angefasst werden dürfen. Rollt ein Ball in eine andere Trainingsgruppe, darf dieser nur mit dem Fuß zurückgespielt werden.
- Somit kann mit diesen Bällen gepasst und geworfen werden. Zudem ist es so ebenfalls möglich, ein Training mit Torhüter durchzuführen. Bei speziellem Torwart-Training müssen die Bälle, welche hierfür genutzt werden auch regelmäßig desinfiziert werden.
- Beim Torwurftraining ist darauf zu achten, dass der nächste Werfer/in erst an der Reihe ist, wenn der vorangegangene Werfer/in die Wurfzone verlassen hat und seinen Ball wieder sicher in der Hand hält.
- Sollte ein(e) Spieler/in während des Trainings das Spielfeld kurzfristig verlassen müssen (z.B. Toilettengang) so ist dies unter Einhaltung der vergebenen Abstands- und Hygieneregeln erlaubt. Das bedeutet beim Verlassen, aber auch vor dem erneuten Betreten des Spielfeldes sind die Hände zu desinfizieren. Der Trainer oder die Aufsichtsperson ist jedoch vor dem Verlassen des Spielfeldes zu informieren!
- Hält ein(e) Spieler/in während des Trainings die vergebenen Abstands- und Hygieneregeln vorsätzlich nicht ein, so ist das Training für diesen Spieler/in beendet und hat sofort die Sportstätte zu verlassen. Bei Kindern und Jugendliche sind in diesem Fall die Eltern zu benachrichtigen!
- Die Aufsichtsperson/Trainer ist verantwortlich, dass die übergeordneten Grundsätze eingehalten werden.



FC Hennef 05 e.V.

Abteilung Handball

Postanschrift: Drei-Kaiser-Eiche 17, 53773 Hennef
Internet: www.fc-hennef.de



1.4 Nach dem Training

- Desinfektion der Hände nach jedem Training! Möglichst auch gründliches Waschen der Hände, wenn auf dem Sportplatz bzw. in der Halle die sanitären Anlagen vorhanden sind und genutzt werden dürfen!
- Wechsel der Schuhe im definierten Bereich.
- Zügiges Verlassen der Halle analog des Betretens.
- Haben alle Personen der Trainingsgruppe(n) die Trainingsinfrastruktur verlassen, gibt die Aufsichtsperson das Gebäude frei und die Aufsichtsperson der nächsten Gruppe kann die vorbereitenden Maßnahmen unter Einhaltung der zuvor genannten Regelungen beginnen. Unter Umständen verkürzen sich hierdurch die jeweiligen Trainingszeiten.
- Bzgl. einer möglichen Hallenreinigung nach dem Training sind die Auflagen des Anlagenbetreibers zu beachten.

2. Sonstiges

- Die BZgA-Plakate '10 Hygienetipps', 'Richtig niesen und husten sowie Richtig Hände waschen' werden ausgelegt, wenn möglich aufgehängt und es ist darauf hinzuweisen.
- Dieses Konzept ist den Trainer/innen oder den Aufsichtspersonen sowie allen Trainingsteilnehmern, bei Kindern und Jugendliche auch deren Eltern zu kommunizieren.
- Auf die Nutzung von Fahrgemeinschaften für die Anfahrt zum Training sollte verzichtet werden. Bei der Benutzung des öffentlichen Verkehrs ist auf das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes zu achten.
- Zuschauern ist der Zutritt zur Sportstätte/Halle untersagt. Eltern bringen Ihre Kinder maximal bis zum Eingang der Sportstätte und holen sie dort auch wieder ab unter Einhaltung der Abstandsregeln.
- Beim Training der Minis (Kinder von 3 bis 6 Jahren!) ist nur einem Elternteil unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln (Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes) der Verbleib auf der Sportstätte, bzw. in der Halle gestattet. Die Eltern dürfen sich am Spielfeldrand oder auf den Bänken hinsetzen, jedoch das Training nicht beeinflussen. Auch dürfen die Eltern das Spielfeld nur im Notfall betreten!

3. Kommunikation

- Dieses Konzept wird an alle Vereinsmitglieder und Partnervereine (JSG und HSG) verschickt.
- Der Vorstand des Vereins (Handballabteilung) bzw. der bestellte Corona-Beauftragte ist zuständig für die Kommunikation, Umsetzung und Einhaltung dieses Schutzkonzeptes vor Ort.